


(Mobile book) Polnische Ostseeküste - Zwischen Oder und Frischem Haff (Trescher-Reihe Reisen)

## Polnische Ostseeküste - Zwischen Oder und Frischem Haff (Trescher-Reihe Reisen)

Von Kerstin Micklitza, Andr Micklitza  
ePub | \*DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrang: #400325 in BcherVerffentlicht am: 2014-06-04Einband:  
Taschenbuch288 Seiten | File size: 70.Mb

**Von Kerstin Micklitza, Andr Micklitza : Polnische Ostseeküste - Zwischen Oder und Frischem Haff (Trescher-Reihe Reisen)** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised

## Polnische Ostseeküste - Zwischen Oder und Frischem Haff (Trescher-Reihe Reisen):

Kurzbeschreibung - - - Die polnische Ostseeküste zwischen Oder und Frischem Haff auf 288 Seiten - Alle Regionen, alle Sehenswürdigkeiten - Fundierte Hintergrundinformationen - Ausführliche reisepraktische Hinweise - Wissenswertes zu Architektur, Landschaften und Natur - 115 Farbfotos - 24 farbige Stadtpläne und Übersichtskarten - - - Immer mehr deutsche Urlauber finden den Weg in Polens beliebteste Ferienregion, die Ostseeküste. Sie zieht es an die Strände mit dem feinen Sand, die sich scheinbar unendlich weit an der Küste entlang erstrecken. An der Küste liegen interessante Hafenstädte wie Stettin und Danzig, traditionsreiche Kurorte wie Sopot und Misdroy und zudem eine einzigartige, abwechslungsreiche Landschaft mit Steilküsten und Binnenseen, Moor- und Hügellandschaften. Dieser Reiseleiter beschreibt diese Region in allen ihren Facetten und trägt den Entwicklungen der touristischen Infrastruktur der vergangenen Jahre Rechnung. Neben ausführlichen Informationen zu Geschichte und Kultur enthält dieses Buch unzählige praktische Hinweise zu Hotels, Restaurants, Ausflügen, Museen und sportlichen Aktivitäten. TRESCHER VERLAG - DER SPEZIALIST FÜR DEN OSTEN Der Trescher Verlag publiziert vorwiegend Individualreiseleiter zu Osteuropa, Russland, zu den GUS-Staaten sowie zu Zentral- und Ostasien. Gegenwärtig sind rund 100 Titel lieferbar. Ein prägnantes Merkmal nahezu aller Bücher ist ein umfangreiches Kapitel "Land und Leute", in dem Hintergrundinformationen zu Kultur, Natur, Geschichte und Gesellschaft des betreffenden Reiseziels zu finden sind. Im Reiseteil wird dem Leser die besuchte Region in allen Facetten näher gebracht; detaillierte Karten und reisepraktische Hinweise erleichtern Planung und Orientierung vor Ort. Trescher-Reiseleiter erscheinen in einem kompakten, handlichen Format und sind durchgängig farbig. Sie sind verlässliche und informative Reisebegleiter. Prolog. Abdruck erfolgt mit freundlicher Genehmigung der Rechteinhaber. Alle Rechte vorbehalten. VORWORT Die polnische Ostseeküste ist ein beliebtes Urlaubsziel, auch viele Deutsche verbringen hier gern ihre Ferien. Die Gäste werden von herrlichen Stränden mit feinem Sand und sauberem Wasser angezogen, den Städten mit reicher Kunst- und Kulturgeschichte und günstigen Preisen: Sie sind für deutsche Touristen immer noch etwas niedriger als daheim. Und nicht zuletzt wegen der Offenheit und Herzlichkeit seiner Bewohner ist Polen ein unkompliziertes Reiseland. Von der Insel Usedom an der deutschen Grenze bis an die russische Exklave Kaliningrad im Osten zeigt die Ostsee viele Gesichter: Steilküsten, breite Strände, nahe Binnenseen mit Moor- und Schilfgürtel sowie hoch aufragende Wanderdünen. Die wertvollsten Landschaften werden in zwei Nationalparks und mehreren Naturschutzgebieten bewahrt. Dazwischen liegen traditionsreiche Hafenstädte und Seebäder viele davon mit bewundernswürdiger Architektur. So erinnern die Plätze in Stettin an einige Sternplätze von Paris, die modernistische Bauepoche der Zwischenkriegszeit ist so wie in Gdynia weltweit nur selten zu finden, und die originalgetreue, nach 1945 in langwieriger Arbeit erbaute Kopie der Danziger Altstadt ist beinahe ein Weltwunder für sich. Wenn das Strandwetter sich eintrüben sollte, finden Kulturinteressierte genügend lohnende Ausflugsziele und Museen in der näheren Umgebung. Südlich von Danzig verwandelten niederländische Kolonisten das Weichsel-Nogat-Delta in ein Holland im Miniformat, die Backsteinarchitektur erinnert im Ermland noch mancherorts an die Zeiten der Rittermönche des Deutschen Ordens. Südlich der Ostsee haben eiszeitliche Gletscher ganze Arbeit geleistet: Über die Tiefebene ragen die malerischen Hügel der Kaschubischen Schweiz, und in tausenden Mulden sammelte sich das Wasser zur Pommerschen Seenplatte. Die slawischen Ureinwohner nannten ihre Heimat "Po morze", Land am Meer. So entstand der Name Pommern. Die west- und hinterpommersche Ostseeküste gehörte bis zum Ende des Zweiten Weltkrieges zu Deutschland. Der sogenannte Polnische Korridor von der Danziger Bucht bis südlich von Poznan (Posen) wurde bereits nach dem Ersten Weltkrieg vom Mutterland abgetrennt. Innerhalb des Korridors lag seitdem die Freistadt Danzig, die unter Aufsicht des Völkerbundes stand. Die nordöstliche Ostseeküste gehörte zu Ostpreußen. In den vergangenen Jahren hat ein regelrechter Bauboom eingesetzt. Inzwischen stehen in allen Seebädern auch luxuriöse Hotels, moderne Pensionen und Apartmentanlagen, aber auch ansprechende Ferienhaussiedlungen für jeden Geldbeutel findet sich das entsprechende Domizil. Wer nach Polen reist, sollte offen sein für kleine Abenteuer: Die dortige Lebensweise hält sie, aus deutschem Blickwinkel gesehen, immer wieder parat. Wer das Anderssein und Andersmachen gelassen nimmt, wird angenehme Tage bei freundlichen Menschen und hierzulande schon fast vergessene Traumlandschaften erleben. Detaillierte Informationen und eine Voransicht dieses Reiseleiters finden Sie auf [www.trescher-verlag.de](http://www.trescher-verlag.de)